



Langzeit-Blutdruckmessung

Da der Blutdruck im Laufe des Tages und auch in der Nacht großen Schwankungen unterliegt, ist oft eine Beobachtung über 24 Stunden notwendig. Dies ist insbesondere wichtig vor Beginn einer blutdrucksenkenden Behandlung oder zur Therapiekontrolle.

Für die Untersuchung wird eine Manschette an den Oberarm angelegt und ein kleines Gerät an einem Gürtel um die Taille befestigt.

Das Gerät führt tagsüber viertelstündlich, nachts alle 30 Minuten Messungen durch, wie Sie es von der herkömmlichen Messung gewohnt sind. Um ein einwandfreies Ergebnis zu gewährleisten, muss während des Messvorganges der Arm ruhig gehalten werden.

Duschen, Baden und ähnliche Tätigkeiten sind während dieser Untersuchung nicht möglich, ansonsten sollten Sie möglichst den gewohnten Tagesablauf beibehalten.

Die Auswertung erfolgt mittels Computer und steht kurz nach der Messung zur Verfügung.